



Betreff:

öffentlich

**Wahl von stimmberechtigten Mitgliedern und deren Stellvertreter in den Jugendhilfeausschuss
(Stadtverordnete oder in der Jugendhilfe erfahrene Männer und Frauen)**

Einreicher: FB Jugendamt	Erstellungsdatum	19.04.2011
	Eingang 902:	17.05.2011

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
04.05.2011	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Wahl von stimmberechtigten Mitgliedern und deren Stellvertreter in den Jugendhilfeausschuss
(Stadtverordnete oder in der Jugendhilfe erfahrene Männer und Frauen)

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Entscheidungsergebnis

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> erledigt		<input type="checkbox"/> abgelehnt		
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgezogen		

überwiesen in den Ausschuss:
Wiedervorlage:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Oberbürgermeister

Geschäftsbereich 1

Geschäftsbereich 2

Geschäftsbereich 3

Geschäftsbereich 4

Begründung:

Gemäß § 4 Abs. 1 und 2 der Satzung des Jugendamtes der Landeshauptstadt Potsdam in Verbindung mit § 71 Abs. 1 SGB VIII gehören dem Jugendhilfeausschuss der Landeshauptstadt Potsdam 15 stimmberechtigte Mitglieder und deren Stellvertreter an.

Laut Satzung sind davon zu wählen:

9 Stadtverordnete oder in der Jugendhilfe erfahrene Frauen und Männer, davon mindestens 5 Stadtverordnete,
6 Mitglieder auf Vorschlag der in der Landeshauptstadt Potsdam wirkenden und anerkannten Träger der freien Jugendhilfe.

Eine Neubesetzung setzt gemäß § 41 Abs. 6 BbgKVerf voraus, dass erstens ein entsprechender Antrag einer Fraktion gestellt wird, zweitens ein Beschluss der Vertretung oder eine relevante Größenveränderung vorliegt und drittens eine Neubesetzung nicht gesetzlich ausgeschlossen ist. Die Fraktion Die Andere hat am 19. April 2011 einen Antrag auf Neubesetzung für den Jugendhilfeausschuss gestellt, der nur die laut Satzung zu wählenden 9 Stadtverordneten betrifft.

Auf Grundlage des § 41 Abs. 2 BbgKVerf in Verbindung mit § 4 Abs. 1 und 2 der Satzung des Jugendamtes der Landeshauptstadt Potsdam sowie § 71 Abs. 1 SGB VIII ergibt sich folgende Sitzverteilung:

DIE LINKE:	$9 \times 16/54 = 2,66$	3 Sitze
SPD:	$9 \times 15/54 = 2,5$	2 Sitze
CDU/ANW:	$9 \times 6/54 = 1,0$	1 Sitz
Grüne/B90:	$9 \times 5/54 = 0,83$	1 Sitz
FDP:	$9 \times 4/54 = 0,66$	1 Sitz
Die Andere:	$9 \times 3/54 = 0,5$	
BürgerBündnis:	$9 \times 3/54 = 0,5$	
Potsdamer Demokraten:	$9 \times 2/54 = 0,33$	

1 Sitz muss ausgelost werden zwischen den Fraktionen SPD, Die Andere und BürgerBündnis.

Vorschläge für die Wahl der stimmberechtigten Mitglieder und deren Stellvertreter in den Jugendhilfeausschuss der Landeshauptstadt Potsdam (Stadtverordnete oder in der Jugendhilfe erfahrene Männer und Frauen)

Fraktion DIE LINKE

(zu wählen sind 3 Mitglieder / 3 Stellvertreter)

Mitglieder:

Stellvertreter:

- | | |
|---------------------------|-----------------------------|
| 1. Frau Dr. Sigrid Müller | 1. Herr Moritz Kirchner |
| 2. Frau Jana Schulze | 2. Herr Maximilian Dalichow |
| 3. Herr Jens Gruschka | 3. Herr Stefan Wollenberg |

Fraktion SPD

(zu wählen sind 2 Mitglieder / 2 Stellvertreter)

Mitglieder:

Stellvertreter:

- | | |
|---------------------------|----------------------------|
| 1. Frau Birgit Morgenroth | 1. Frau Hannelore Knoblich |
| 2. Herr Claus Wartenberg | 2. Frau Heike Judacz |

Fraktion CDU/ANW

(zu wählen ist 1 Mitglied / 1 Stellvertreter)

Mitglied:

Stellvertreter:

1. Herr Hans-Wilhelm Dünn

1. Frau Christine Krüger

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

(zu wählen ist 1 Mitglied / 1 Stellvertreter)

Mitglied:

Stellvertreter:

1. Herr Frank Otto

1. Frau Birgit Eifler

Fraktion FDP

(zu wählen ist 1 Mitglied / 1 Stellvertreter)

Mitglied:

Stellvertreterin:

1. Herr Kevin Lücke

1. Frau Marianne Köhler

1 Sitz wird per Losverfahren zwischen den Fraktionen SPD, Die Andere und BürgerBündnis ausgelost.